

N i e d e r s c h r i f t

über die ordentliche Sitzung des Evang. - Luth. Kirchenvorstandes Hof - Hospitalkirche am 20.04.2010 um 19.30 Uhr im Pfarramt, Unteres Tor 9.

Anwesend: Herr Pfarrer Taig, Herr Pfarrer Koller, die KVM Frau Arbeiter-Stöhr, Frau Hertel, Frau Rudisch, Frau Scheruhn, Herr Dr. Cerny, , Herr Ludwig Pechstein, Herr Thumser, Herr Wittig

Entschuldigt: Herr Ehm, Herr Jörg Pechstein

Gäste: Gemeindereferentin Susanne Biegler

Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß geladen. Der KV ist beschlussfähig.

Tagesordnung

Herr Pfarrer Taig eröffnet die Sitzung mit der Tageslosung.

1. Das vorliegende Protokoll der letzten Sitzung vom 02.03.2010 ist jedem KV-Mitglied bekannt und wird ohne Änderung angenommen.
2. Stand der Planung für die Kirchturmrenovierung

Pfr. Taig erläutert, dass bisher zwei Gutachten durch einen Glockenfachmann und eine Fachfirma für Statik erstellt wurden. Beide Gutachten liegen vor und wurden an Architekt Hornfeck weitergeleitet, der die Kosten ermitteln soll. Dies ist bis jetzt noch nicht gesehen, soll aber baldmöglichst erfolgen.

3. Mesnervvertretungsdienste

Pfr. Taig bedankt sich bei den KVM, die in den vergangenen Wochen Mesnervvertretungsdienste übernommen haben. Herr Neubert ist immer noch krankgeschrieben. Die KVM tragen sich in die aktuelle Vertretungsliste ein.

4. Gemeindebrief

Pfr. Taig bedankt sich für die bisher eingegangenen Beiträge für den Gemeindebrief und bittet, noch ausstehende Beiträge bis 3. Mai nachzureichen, da der Hospitalbrief am 10. Mai in den Druck gehen muss. Er soll am Mittwoch, 19. Mai verteilt werden.

5. Termine

Wie beschlossen soll im nächsten Jahr wieder eine KV-Rüstzeit stattfinden. Im Januar

2011 ist in Alexandersbad kein Termin mehr frei. Nach Rücksprache mit den KVM wurde nun folgender Termin festgelegt: Freitag, 18.02.2011 (Beginn mit dem Abendessen) bis Sonntag 20.02.2011 (Abschluss mit Mittagessen). Pfr. Taig bittet die KVM, sich über ein geeignetes Thema für die Rüstzeit Gedanken zu machen.

Pfr. Taig weist auf das Gemeindefest in Hospital (13. Juni) und das erste Vorbereitungstreffen am 29. April, um 19.30 Uhr im Pfarramt hin und bittet um Mitarbeit. Die Jubelkonfirmation findet am Sonntag 16. Mai um 9.30 Uhr in Hospital statt. Das Gemeindefest in Zedtwitz ist für Sonntag, den 18. Juli geplant.

6. Verschiedenes

a) Dorferneuerung Zedtwitz

Pfr. Taig berichtet von einem Ortstermin am 20. April um 16.30 Uhr an der Friedenskirche Zedtwitz, zu dem auch Herr Bude, Herr Wittig, Frau Arbeiter-Stöhr und Herr Jörg Pechstein, sowie der Architekt Herr Klaschka anwesend waren. Dieser erläuterte die Maßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung Zedtwitz, die sofort beginnen sollen.

Auf die Kirchengemeinde kommen zu: Die Erneuerung des Pflasters im äußeren, überdachten Vorplatz der Friedenskirche, sowie die Überarbeitung des Vorplatzes des Gemeindehauses. Hier muss überlegt werden, ob eine Stufe eingebaut wird, damit der untere Teil des Vorplatzes als ebene Fläche besser genutzt werden kann.

b) Landessynode/ Umsetzung der Landesstellenplanung im Dekanat Hof

Pfr. Taig erläutert kurz den Bericht der Synodalen von der Frühjahrssynode in Weiden zum Thema Landesstellenplan. In den 30 Pfarrstellen, die dem Dekanat Hof bleiben, sind sowohl die 0,27 Stelle für Altenheimseelsorge, als auch die 0,25 Stelle für Studierenden-seelsorge bereits erhalten. Da der KV die bisherigen Planungen zur Verteilung der Stellen im Dekanat höchst unbefriedigend findet, unterstützt er den Antrag der Synodalen Pfr. Taig und Herrn Ried, dass das Dekanat hierzu eine Beratung durch die Gemeindeakademie Rummelsberg durchführen soll. Außerdem will sich Pfr. Taig zu einem Meinungsaustausch zum Thema mit Pfr. Glas von der Nachbargemeinde St. Johannes treffen, damit beide Gemeinden möglichst mit einer Stimme sprechen.

7. Stiftung „Kirchen bewahren“ im Dekanat Hof

Herr Dr. Tschanett erläutert mithilfe einer Powerpoint - Präsentation in seiner Eigenschaft als Mitglied des Stiftungsbeirats die bisherige Arbeit der Stiftung „Kirchen bewahren“. Die Stiftung hat bis heute einen Kapitalstock von 100.000 Euro und hat sich 1. Mio. Euro als Ziel gesetzt. Die Stiftung ist inzwischen selbstständig. Die Kapitalerträge sollen zur Erhaltung der Kirchen im Dekanat verwendet werden, wenn die Kirchengemeinden die erforderlichen Mittel nicht selbst aufbringen können. Der KV hält die Stiftung für eine gute Sache.

Pfr. Taig weist Herrn Dr. Tschanett darauf hin, dass er als Internetbeauftragter auf der Homepage des Dekanats auf die Stiftung verweist, eine eigene Webseite hierfür erstellt und eine Domain eingerichtet hat (<http://www.stiftung-kirchen-bewahren-hof.de/>). Dies ist Herrn Tschanett ebenso wenig bekannt, wie die Verwendung von Bildern in der Präsentation aus dem Web der Hospitalkirche (wofür es offenbar nicht für nötig befunden wurde, um Erlaubnis zu fragen).

Die nächste Sitzung des KV findet am Dienstag, 15.06.2010, um 19.30 Uhr im Pfarramt Unteres Tor 9 statt. Danach muss ein anderer Wochentag gefunden werden, da KVM Jörg Pechstein dienstags verhindert ist.

Pfarrer Taig beschließt die Sitzung um 21.20 Uhr.

Protokollführer
Pfr. Taig

Vorsitzender